



Stellenausschreibung 33/2024

Sozialpädagogischer Mitarbeiter (m/w/d) im Jugendzentrum

Die Stadt Merseburg ist eine Dom- und Hochschulstadt mit ca. 36.500 Einwohnern an der Saale im südlichen Sachsen-Anhalt. Als Arbeitgeber fordern und fördern wir unsere Mitarbeiter. Sie erwarten herausfordernde Rahmenbedingungen sowie spannende Entwicklungsperspektiven. Wenn Sie diese mitgestalten wollen, sind Sie bei uns genau richtig.

Arbeitsaufgaben:

- Sozialpädagogische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in den Jugendzentren (Altersgruppen von 6 bis 27 Jahren, Verhaltensauffälligkeiten, Gewaltbereitschaft, unterschiedlicher ethnischer Herkunft und politischer Einstellungen, Interessenlage etc.)
- Animation, Anleitung und Unterstützung beim Angebot der Kinder- und Jugendlichen
- Führen von Tanz- und Sportgruppen
- Aufsicht und Betreuung im offenen Bereich und Außengelände (Gesprächsführung, Motivation, Konfliktbewältigung, Beratung, bei Bedarf Einleitung deeskalierender Maßnahmen)
- Einsatz, Anleitung und Kontrolle von Hilfskräften, Aufsicht und Betreuung von Nutzergruppen in den Räumlichkeiten der Einrichtung
- Sicherstellung der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften (Jugend- und Brandschutz, Hygiene)
- Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen zur Freizeitgestaltung der Kinder und Jugendlichen in Abstimmung mit der Leitung
- Unterstützung bei Konfliktbewältigung und Vermittlung von Akzeptanz und Toleranz
- Verwaltungs- und Bewirtschaftungsaufgaben
- Kosten- und Materialbedarfsermittlung zu Veranstaltungen und Projekten
- Mitwirkung bei der Gewinnung und Anleitung von Ehrenamtlichen, Honorarkräften und Praktikanten
- Kassenführung, Abrechnung und Warenbestandsverwaltung
- Zuarbeiten zur Haushalts- und Finanzplanung, Veranstaltungsplanung, Öffentlichkeitsarbeit
- Mitwirkung bei Veranstaltungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb des Jugendzentrums

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Hochschulbildung Bachelor of Arts Soziale Arbeit oder staatlich anerkannte*r Sozialarbeiter*in/-pädagog*in oder Anerkennung der Ausbildung nach dem Gesetz über die staatliche Anerkennung auf dem Gebiet Sozialarbeit/Sozialpädagogik des Landes Sachsen-Anhalt
- Kenntnisse über Fachbehörden, Hilfs- und Beratungseinrichtungen und Fachdiensten wünschenswert
- praktische Erfahrungen im Umgang mit jungen Menschen, insbesondere die benachteiligt sind, erforderlich sowie umfangreiche Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Konfliktbewältigung
- gute Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Hohes Maß an Empathie, Belastbarkeit und Kommunikationsvermögen
- ausgeprägte Analyse- und Problemlösungsfähigkeit, Kreativität und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zum Spätdienst nach Dienstplan, gelegentlich Wochenend- und Feiertagsarbeit

Unser Angebot:

- ein **unbefristetes Arbeitsverhältnis zum nächstmöglichen Termin**
- bei Erfüllen der persönlichen Voraussetzungen Vergütung nach **Entgeltgruppe S11b TVöD VKA**
- eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- sehr gute Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeiten
- betriebliche Altersvorsorge
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- 30 Tage Urlaub, **Arbeitszeit 39,0 Stunden** pro Woche

Interessierte Bewerber haben die Möglichkeit, mit dem Jugendzentrum einen Termin zur Besichtigung der Einrichtungen zu vereinbaren.

Mit Abgabe der Bewerbung willigt der Bewerber in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerberverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich, führt aber dann zum Ausschluss aus dem Bewerberverfahren.

Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung an, wie Sie auf unsere Stellenausschreibung aufmerksam geworden sind.

Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (mit allen Abschlusszeugnissen, Zertifikaten und Arbeitszeugnissen) senden Sie bitte bis **06.09.2024 entweder in einem einzigen pdf Dokument an bewerbung@merseburg.de oder in klassischer Papierform** an folgende Anschrift:

Stadtverwaltung Merseburg
10.1 Hauptamt, Sachgebiet Personal, Frau Witzel
Lauchstädter Straße 1-3
06217 Merseburg

Das Auswahlverfahren/Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich in der 38. KW 2024 statt.

Für eine erfolgreiche Bewerbung werden nur vollständig übersandte Unterlagen akzeptiert. Andere Dateiformate als pdf oder einzelne Dokumente können nicht verarbeitet werden und führen zum Ausschluss aus dem Verfahren.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung nicht benachteiligt. Mitglieder einer Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Merseburg werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung gemäß § 9 Abs. 5 Brandschutzgesetz LSA bevorzugt berücksichtigt. Kosten, welche im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden durch die Stadtverwaltung Merseburg nicht erstattet. Wenn Sie die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bei erfolgloser Bewerbung wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Verfahrensabschluss vernichtet.

Für Fragen steht Ihnen Frau Witzel unter der Telefonnummer 03461 445 100 gern zur Verfügung.

Gez.
Witzel
Amtsleiterin Hauptamt